Stand: 14.11.2025 06:53:17

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/2765

"Aufgaben und strategische Entwicklungsfelder des bürgerschaftlichen Engagements in Bayern"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/2765 vom 16.07.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/3988 des SO vom 02.10.2014
- 3. Beschluss des Plenums 17/4218 vom 12.11.2014
- 4. Plenarprotokoll Nr. 29 vom 12.11.2014



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

16.07.2014 Drucksache 17/2765

Antrag

der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Aufgaben und strategische Entwicklungsfelder des bürgerschaftlichen Engagements in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, schriftlich zu berichten, inwieweit die Handlungsempfehlungen des Grundsatzpapiers des "Runden Tischs Bürgerschaftliches Engagement" vom 28. Juli 2010 inzwischen umgesetzt sind, bei welchen die Umsetzung gerade im Gange ist und welche Handlungsempfehlungen auch nach vier Jahren weiterhin nur formuliert sind.

Dabei ist auf den Status jeder einzelnen Handlungsempfehlung gesondert einzugehen.

Begründung:

Bereits im Jahre 2010 hat das damalige Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen ein "Grundsatzpapier des Runden Tisches Bürgerschaftliches Engagement" mit 54 Handlungsempfehlungen aus acht Bereichen veröffentlicht. Vier Jahre später ist es an der Zeit, zu überprüfen, wie der Stand der Umsetzung der Handlungsempfehlungen ist. Sollten einzelne Handlungsempfehlungen noch nicht umgesetzt sein, ist die Staatsregierung aufgefordert, die Gründe hierfür zu erläutern.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

02.10.2014 Drucksache 17/3988

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Drs. 17/2765

Aufgaben und strategische Entwicklungsfelder des bürgerschaftlichen Engagements in Bayern

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatterin: Gabi Schmidt
Mitberichterstatterin: Judith Gerlach

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 20. Sitzung am 2. Oktober 2014 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Joachim Unterländer Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

12.11.2014 Drucksache 17/4218

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 17/2765, 17/3988

Aufgaben und strategische Entwicklungsfelder des bürgerschaftlichen Engagements in Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, schriftlich zu berichten, inwieweit die Handlungsempfehlungen des Grundsatzpapiers des "Runden Tischs Bürgerschaftliches Engagement" vom 28. Juli 2010 inzwischen umgesetzt sind, bei welchen die Umsetzung gerade im Gange ist und welche Handlungsempfehlungen auch nach vier Jahren weiterhin nur formuliert sind.

Dabei ist auf den Status jeder einzelnen Handlungsempfehlung gesondert einzugehen.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote: Ich rufe Tagesordnungspunkt 6 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Listennummer 4, die einzeln beraten werden soll. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2 – Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Ich bitte nochmals darum, die Plätze wieder einzunehmen und an der Abstimmung teilzunehmen oder draußen weiterzusprechen.

(Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten	
(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen od
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Zukunftsfähige Mobilität für Bayern: Der Bund muss eine auskömmliche Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs sicherstellen Drs. 17/2215, 17/3969 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Auswirkungen von Stromleitungen auf Mensch und Natur Drs. 17/2314, 17/3963 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

Anlage 2
zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

3.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Basisstationen für ein Drs. 17/2528, 17/3965	D LTE-Netz aufrüsten	ischa Kohnen,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medier		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z	Z
4.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Umweltkriminalität auf Drs. 17/2590, 17/3727	decken – Ermittlungsb	•	
	der Antrag wird geso	ondert beraten		
5.	Dringlichkeitsantrag de Gudrun Brendel-Fisch Schweinekrankheit PE Drs. 17/2675, 17/3728	er, Dr. Otto Hünnerkop D im Auge behalten	nas Kreuzer, of u.a. und Fraktion (C	SU)
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z	Z
6.	Antrag der Abgeordne Dr. Leopold Herz u.a. Pflichtmitgliedschaft d Drs. 17/2682, 17/3981	und Fraktion (FREIE V er Jagdpächter in der S	VÄHLER)	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A		A

zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

7. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Aufgaben und strategische Entwicklungsfelder des bürgerschaftlichen Engagements in Bayern Drs. 17/2765, 17/3988 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Einsatz von alternativen Bekämpfungsmethoden gegen den Asiatischen Laubholzbockkäfer Drs. 17/2771, 17/3982 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	团	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Novellierung kommunalfeindlicher ÖPNV-Verordnung verhindern Drs. 17/2772, 17/3966 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

10.	Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Martin Güll, Margit Wild u.a. SPD Jungen in Bayern besser fördern! Drs. 17/2793, 17/3947 (E)
	Votum des federführenden Ausschusses für

Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Helga Schmitt-Bussinger u.a. SPD Sanierungspläne für die Festung Marienberg und gegebenenfalls neuer Standort für das Staatsarchiv Drs. 17/2795, 17/4060 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

12. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD

Transparenter Kostenvergleich einer Ansiedlung von Hochschuleinrichtungen im ehem. Quelle-Gebäude gegenüber einer Ansiedlung "Auf AEG" Drs. 17/2796, 17/4061 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

zur 29. Vollsitzung am 12. November 2014

13.	Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias,
	Martina Fehlner u.a. SPD
	Internationalisierungsprojekt FHWS i-Campus auf dem
	ehemaligen Ledward-Gelände
	Drs. 17/2797, 17/4062 (E)
	Votum des federführenden Ausschusses für
	Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD Bezahlsysteme für öffentliche Verkehrsangebote digitalisieren Drs. 17/2819, 17/3967 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Bernhard Roos, Annette Karl u.a. SPD
 Ausfälle und Verspätungen bei der Münchner S-Bahn abstellen Drs. 17/2823, 17/3968 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	a	Z